



Grußwort von Stadtpräsidentin Cathy Kietzer aus Anlass der Ehrung jugendlicher Sportlerinnen und Sportler für besondere sportliche Leistungen oder eine lobenswerte Haltung im Sport im Jahr 2011
Donnerstag, 17. November 2011, 18 Uhr
Ratssaal

Vielen Dank, Herr Stadtrat Möller, für die einleitenden Worte.

Wir haben heute ja nicht nur sportliche Höchstleistungen zu feiern. Denn dies ist auch ein besonderer Tag für Sie, Herr Stadtrat: Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag. Ich wünsche Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

Ich freue mich sehr, gleich gemeinsam mit Ihnen die Urkunden und Plaketten an unsere Ehrengäste zu überreichen.

Sehr geehrter Herr Schöning,
sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Sport und Schule,
sehr geehrte Mitglieder der Ratsversammlung,
sehr geehrter Herr Hegedüs,
liebe Eltern, Freunde, Verwandte, Trainerinnen und Trainer,
liebe Sportlerinnen und Sportler,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich begrüße Sie ganz herzlich zur diesjährigen Jugendsportlerehrung. Wir werden heute insgesamt 111 junge Kieler Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler für ihre sportliche Leistungen oder ihr ehrenamtliches Engagement auszeichnen.

Wir sind sehr stolz in Kiel, dass es so viele Jugendliche gibt, die nicht nur sehr sportlich, sondern dabei auch noch so erfolgreich sind. Das freut mich sehr!

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
mit der heutigen Ehrung bedankt sich die Landeshauptstadt Kiel nach einem erfolgreichen Jahr noch einmal bei Ihrem Einsatz. Diese Auszeichnung ist Lob und Anerkennung für das, was Sie Tag für Tag leisten. Dazu bedarf es schon des größten Einsatzes im Training, des Engagements der Trainerinnen und Trainer und natürlich des Verständnisses von Eltern, Freunden oder Lehrerinnen und Lehrern. Wenn am Ende vieler Entbehnungen dann außerordentliche Erfolge stehen wie diese Ehrung, dann ist das für Sie vielleicht ein schönes Extra-Geschenk für den Trainingsfleiß und -schweiß.

Der us-amerikanische Weltklasse-Schwimmer Michael Phelps hat einmal in einem Interview gesagt „Ich kann nichts – außer schlafen, essen und schwimmen“. Das ist natürlich auf die Spitze getrieben. Aber das Zitat beschreibt ganz toll den Begeisterungswillen und den Einsatz für seine Disziplin.

Auch Sie, liebe Sportlerinnen und Sportler, haben Ihre Disziplin gefunden, die Ihnen Freude macht und Ihre Talente zur Entfaltung bringen. Deswegen sind Sie in Ihrem Sport auch top. Sie sind mit Ihren Leistungen Vorbilder für Gleichaltrige. Sie zeigen, wie viele Möglichkeiten es im Sport zu entdecken gibt. Schließlich besteht Sport aus mehr als nur Wettkampf und

Training. Sport ist ein Katalysator für Ihre Entwicklung und für Ihr Selbstbewusstsein. Sport hilft, sich selbst besser kennenzulernen.

Ihre Leistungen sind aber auch Leistungen Ihrer Vereine. Hier erfahren Sie auch Werte wie Teamgeist und Fairness. Hier können Sie Ihre Talente entwickeln. Ebenso förderlich für Ihren Erfolg sind gute Sportbedingungen in unserer Stadt.

Sie sind außerdem ein großer Image-Gewinn für unsere Stadt und Ihre Vereine. Sie sind großartige Botschafterinnen und Botschafter für den Sport. Sie repräsentieren Kiel weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus. Umso wichtiger ist es, dass wir am heutigen Tag auch die Förderung junger Talente im Auge behalten. Schließlich fallen Talente nicht vom Himmel. Sie brauchen Unterstützung und Ermutigung.

Sehr geehrter Herr Schöning,

auf der Suche nach guten strukturellen Rahmenbedingungen und der Talententwicklung setze ich weiterhin auf die gute Zusammenarbeit mit dem Sportverband Kiel, auf sein Fachwissen und seine Kompetenz. Ausdrücklich danke ich dem Sportverband auch für die Unterstützung bei dem gemeinsamen Projekt „Kids in die Klubs“.

Und für unsere jungen Talente: Ich wünsche Ihnen weiterhin so viele tolle Erfolge und das sich Ihre Erwartungen an den Sport auch in Zukunft erfüllen werden. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Auszeichnung!

Jetzt übergebe ich das Wort an Günter Schöning, den Vorsitzenden des Sportverbandes Kiel. Vielen Dank!